

Fun Factory

Bonn



Eingangsbereich



Wandmotiv im OG



Wandmotiv im OG

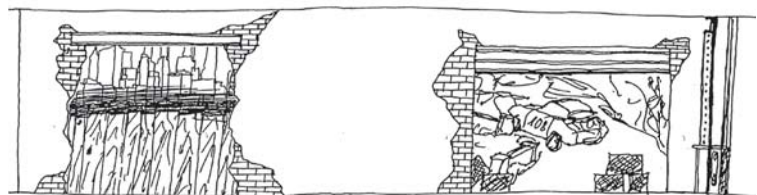
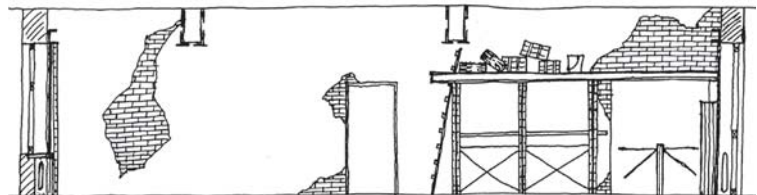


Kassenbereich im EG

Die "Fun Factory" ist eine Spielhalle in der Innenstadt von Bonn, die in zwei ehemaligen Büroetagen aus den 70er Jahren entstand.

Schwerpunkt des Konzepts war die Ausstattung mit Elementen aus der Motorsportzene wie z.B. Leitplanken, Rennreifen, Ölkänter etc., die zusammen mit der Verwendung von Wandmotiven und Schildern aus der Formel-1-Szene eine "Rennstrecken-Atmosphäre" schaffen.

Unterstützt werden diese Eindrücke von den grau gehaltenen Stahl- und Blechverkleidungen der Wände und Möbel, die zusammen mit den Leuchten eine spannungsgeladene Atmosphäre erzeugen.



Konzeptskizzen

Sportpark
Rheinbach

Rheinbach



Kraftraum mit den "Mauerwerksresten" im Hintergrund



Deckenkonstruktion



Rezeption



Stahlterrace zur oberen Ebene

Der Sportpark Rheinbach wurde um einen Fitness- und Sportbereich erweitert, der bündig an die bestehenden Hallen anschließt.

Der Innenbereich sowie die komplette Stahlkonstruktion dieser neuen Halle wurde vom novum Objekteinrichtungen geplant und realisiert.

Ein wesentliches Entwurfsmerkmal sind neben den funktional und sachlich gestalteten Räumen die architektonischen "Spuren" in Form der farblich angelegten "Mauerwerksreste" auf den geputzten Wänden. Es entsteht durch die Verwendung der unterschiedlichen Werkstoffe wie Stahl, Putz und Holz ein spannungsreicher Materialkontrast, der den "Fabrikcharakter" des gesamten Komplexes unterstreicht.

Hier soll an der Fitness bzw. dem Körper "gearbeitet" werden.



Entwurfsschnitt